



**DER LANDRAT DES LANDKREISES
GARMISCH-PARTENKIRCHEN**

Herrn Bundesminister
Dr. Volker Wissing
Bundesministerium für Digitales und Verkehr
Invalidenstraße 44
10115 Berlin

Garmisch-Partenkirchen, 29.12.2021

Az: BdL-0402

Planfeststellungsverfahren Wanktunnel - Anbindung Klinikum Garmisch-Partenkirchen

Sehr geehrter Herr Bundesminister,

einstimmig hat der Kreistag des Landkreises Garmisch-Partenkirchen den Beschluss gefasst, mit dem dieser die Verbesserung der verkehrlichen Anbindung des Klinikums Garmisch-Partenkirchen bekräftigt, die im Rahmen des Planfeststellungsverfahrens für den Wanktunnel dringend untersucht werden sollte. Vorangegangen ist diesem Beschluss ein Antrag der CSU-Fraktion im Kreistag Garmisch-Partenkirchen, der dieses Anliegen zum Thema hatte.

Die Klinikum Garmisch-Partenkirchen GmbH ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft des Landkreises Garmisch-Partenkirchen. Beim Klinikum Garmisch-Partenkirchen handelt es sich um ein akademisches Lehrkrankenhaus der Ludwig-Maximilians-Universität München. Hier arbeiten rund 1.500 qualifizierte und motivierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter; es stehen 490 Betten sowie modernste diagnostische und therapeutische Einrichtungen zur Verfügung. In 18 spezialisierten Fach- und Belegabteilungen wird den Patientinnen und Patienten rund um die Uhr die bestmögliche medizinische Vollversorgung angeboten.

Hintergrund des Antrags ist der Wanktunnel, der eine Entlastung von Partenkirchen herbeiführen soll. Dabei sollen die Bundesstraßen B 2 / B 23 durch den Tunnel geführt werden. Im Bereich des Südportals befindet sich auch das Klinikum. In diesem Bereich ist die Zufahrt zum Klinikum für Einsatzkräfte, Personal, Patientinnen und Patienten bzw. Besucherinnen und Besucher verbesserungswürdig.

Genauer entnehmen Sie bitte dem Antrag, den ich Ihnen, wie auch den Beschlussauszug, als Anlage zur Verfügung stelle. Betonen möchte ich an dieser Stelle, dass es hier nicht nur um die Straßenanbindung geht, wobei diese an dieser Stelle natürlich herausragend ist.

Auch wir blicken mit Sorge auf den Klimawandel und versuchen unser Bestes, auch den ÖPNV entsprechend im Landkreis auszubauen.

Der Geschäftsführer des Klinikums Garmisch-Partenkirchen, Frank Niederbühl, hat sich auf Anfrage der Geschäftsstelle des Kreistags zu dem Antrag wie folgt geäußert: „... ist die Verkehrsanbindung aus Sicht des Klinikums dringend verbesserungswürdig. Die Notwendigkeit und die betroffenen Personengruppen sind aus meiner Sicht im Antrag daher völlig zutreffend beschrieben, ebenfalls macht die Betrachtung aller Verkehrsarten unbedingt Sinn. Dem Antrag hinzufügen kann ich noch, dass die Anbindung und Erreichbarkeit auch aus medizinischer Sicht wichtig ist. Wir decken durch unser breites Versorgungsspektrum einen großen Fahrzeitradius ab. Unsere geografische Lage und Anbindung ist aber ein Standortnachteil für die medizinische Versorgung, die sich stetig weiter konzentrieren soll.“

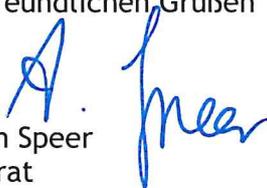
Sehr geehrter Herr Bundesminister,

ich stehe als Vorsitzender des Aufsichtsrats der Klinikum Garmisch-Partenkirchen GmbH und Landrat des Landkreises Garmisch-Partenkirchen vollumfänglich hinter dem Antrag und dem Beschluss. Ganz herzlich möchte ich Sie bitten, sich für die Anbindung unseres Klinikums im Planfeststellungsverfahren einzusetzen. Gerne lade ich Sie auch ein, sich vor Ort - beispielsweise im Umfeld des G-7-Gipfels, der nur wenige Kilometer entfernt durchgeführt wird - ein Bild von der Situation zu machen.

An dieser Stelle danke ich Ihnen für Ihre Aufmerksamkeit und wünsche Ihnen und Ihrer Familie ein friedvolles, gesundes und glückliches neues Jahr 2022.

Mit freundlichen Grüßen

Anton Speer
Landrat



ANLAGEN

- Antrag der CSU-Kreistagsfraktion vom 28.10.2021
- Auszug aus der Niederschrift über die Sitzung des Kreistags am 16.12.2021

ABDRUCKE ERFOLGEN AN

An Frau Staatsministerin Kerstin Schreyer, MdL

An das Staatliche Bauamt Weilheim

An Frau Erste Bürgermeisterin Elisabeth Koch, Markt Garmisch-Partenkirchen

An die Damen und Herren Abgeordneten im Bundestag / Bayerischen Landtag, die im Einzugsgebiet unseres Landkreises Garmisch-Partenkirchen liegen

An die Damen und Herren des Kreistags

An die Geschäftsleitung der Klinikum Garmisch-Partenkirchen GmbH



Fraktion im Kreistag
Garmisch-Partenkirchen

Peter Imminger, Schmiedeweg 10, 82496 Oberau

An den
Landkreis Garmisch-Partenkirchen
Herrn Landrat Anton Speer
Olympiastraße 10
82467 Garmisch-Partenkirchen

Fraktionssprecher

Erster Bürgermeister
Peter Imminger
Schmiedeweg 10, 82496 Oberau
Tel. 0160-97869608
e-mail: buergermeister@
gemeinde-oberau.de

Oberau, den 28.10.2021

Planfeststellungsverfahren Wanktunnel – Anbindung Klinikum

Sehr geehrter Herr Landrat Speer,

das Klinikum Ga-Pa ist der größte Arbeitgeber im Landkreis. Eine gute Erreichbarkeit ist nicht nur für Bedienstete, Patienten und Besucher von hoher Bedeutung, sondern vor allem auch für die Einsatzkräfte.

Künftig wird eine Verbesserung für alle Verkehrsarten notwendig sein, von vordringlicher Bedeutung ist jedoch die Straßenanbindung. Aus Fahrtrichtung Nord ist lediglich die Zufahrt über die B2/ Mittenwalder Straße zufriedenstellend ausgebaut. Die Anfahrbarkeit von Süden, wie auch die Ausfahrten, sind dringend zu verbessern.

Der geplante Bau der Ortsumgehung Partenkirchen/Wanktunnel wird einen erhöhten Fahrverkehr aus südlicher Richtung zum Klinikum zur Folge haben, da die Einsatzfahrten sowie Fahrten der Bediensteten/ Patienten/ Besucher aus dem nördlichen Landkreis verstärkt den Wanktunnel nutzen werden und über die südliche Anbindung das Klinikum anfahren.

Bei der Ausarbeitung der Planungsunterlagen zur Planfeststellung des Wanktunnels ist es deshalb dringend geboten, die oben beschriebenen Verkehrsströme zu untersuchen, abzubilden und entsprechende Maßnahmen vorzusehen.

Die CSU Kreistagsfraktion stellt deshalb den Antrag, dass durch einen Beschluss des Kreistages die notwendige Verbesserung der verkehrlichen Anbindung gegenüber den staatlichen Planungsbehörden bekräftigt wird. Wir bitten Sie, diesen Antrag auf eine der nächsten Kreistagssitzungen zu nehmen.

Vielen herzlichen Dank im Voraus.

Bei Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Peter Imminger
Erster Bürgermeister der Gemeinde Oberau
Fraktionssprecher der CSU Kreistagsfraktion



Elisabeth Koch
Erste Bürgermeisterin des Marktes Garmisch-Partenkirchen
Kreisrätin



Christian Hornsteiner
Erster Bürgermeister der Gemeinde Farchant
Stellvertretender Fraktionssprecher der CSU Kreistagsfraktion

Abdruck an:

- MdB Alexander Dobrindt
- MdL Martin Bachhuber
- MdL Harald Kühn
- Garmisch-Partenkirchner Tagblatt

Auszug
aus der Niederschrift über die
Sitzung des Kreistages
am **16.12.2021**
auf der Kreut-Alm, Kreut 1 in 82439 Großweil

Die Behandlung des Tagesordnungspunktes war öffentlich.
Alle Mitglieder waren ordnungsgemäß geladen, Beschlussfähigkeit war gegeben.

TOP 7	Antrag der CSU-Fraktion vom 28.10.2021; Planfeststellungsverfahren Wanktunnel - An- bindung Klinikum	BLR/005/2021
--------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------

Beschluss:

Der Kreistag beschließt, die notwendige Verbesserung der verkehrlichen Anbindung des Klinikums Garmisch-Partenkirchen gegenüber den staatlichen Planungsbehörden im Rahmen des Planfeststellungsverfahrens bezüglich des Wanktunnels zu bekräftigen.

Im Nachgang zum Beschluss ist ein entsprechendes Schreiben durch die Verwaltung aufzusetzen und an die entsprechenden Stellen zu versenden.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:		47
Für	den Beschluss	47
Gegen		0



FÜR DIE RICHTIGKEIT DES AUSZUGES:
Landratsamt Garmisch-Partenkirchen, 27.12.2021


Wolfgang Rotzsche
Geschäftsstelle des Kreistags